

1. Vorwort ... 9

1.1 Der soziale Ort Gruppe und seine Veränderungen ... 9

1.2 Die „Entdeckung“ der Gruppendynamik ... 10

1.3 Zu diesem Buch ... 13

2. Was ist eine Gruppe? ... 15

2.1 Definitionselemente einer Gruppe ... 15

2.2 Nicht alles ist eine Gruppe –
Abgrenzung zu verwandten sozialen Formen ... 16

2.3 Das Team als Sonderform der Gruppe ... 18

2.4 Die Gruppe als soziales System ... 19

3. Zwei Sichtweisen in Bezug auf Gruppen:

Der vertikale und der horizontale Schnitt ... 23

3.1 Der vertikale Schnitt:

Die äußere und die innere Umwelt ... 23

3.2 Der horizontale Schnitt:

Das Sichtbare und das Verborgene ... 26

3.2.1 Das Eisbergmodell ... 26

3.2.2 Die Sachebene ... 28

3.2.3 Die soziodynamische Ebene ... 29

3.2.4 Die psychodynamische Ebene ... 30

3.2.5 Der Kernkonflikt einer Gruppe ... 32

4. Der gruppendynamische Raum ... 34

4.1 Drinnen/draußen: Dimension Zugehörigkeit ... 35

4.2 Oben/unten: Dimension Macht und Einfluss ... 37

4.3 Nah/fern: Dimension Intimität ... 38

4.4 Die Aktualisierung lebensgeschichtlicher
Erfahrungen im Gruppenprozess ... 40

5.	Normen und Rollen in Gruppen ...	43
5.1	Normenbildung in Gruppen ...	44
5.2	Rollendifferenzierung in Gruppen ...	47
5.3	Das Modell von Raoul Schindler ...	51
6.	Was ist ein Gruppenprozess? ...	54
6.1	Wie kann man Entwicklungen wahrnehmen? ...	54
6.2	Die Entwicklung von Integration und Differenzierung ...	56
6.3	Phasen der Gruppenentwicklung ...	60
7.	Gruppendynamische Arbeitsformen und -designs ...	64
7.1	Das gruppenspezifische Training als Lernort ...	64
7.2	Wie funktioniert ein gruppenspezifisches Design? ...	67
7.3	Die Abenteuer der Trainingsgruppe ...	68
7.4	Warum große Gruppen Angst machen und wie man damit umgehen kann ...	70
7.5	Erkundungen im Labyrinth – Das Organisationslaboratorium ...	72
7.6	Über Sinn und Unsinn von gruppenspezifischen Übungen ...	74
8.	Gruppendynamische Arbeitsprinzipien ...	77
8.1	Niedrigstrukturierung und initiale Verunsicherung ...	78
8.2	Das Hier-und-Jetzt-Prinzip ...	80
8.3	Struktur und Prozess ...	81
8.4	Feedback zur Selbst- und Fremdwahrnehmung ...	83
8.5	Feedbackregeln ...	87
9.	Die Rolle des Trainers und der Trainerin: Begleiten, Führen, Steuern ...	89
9.1	Vor dem Anfang hat es schon angefangen – Kontextsteuerung und Prozesssteuerung ...	90
9.2	Sich raushalten und einmischen – Abstinenz und Auseinandersetzung ...	91
9.3	Zur Selbsterforschung einladen – Forschende Einstellung und Reflexivität ...	92

9.4	Standpunkte ohne Wertungen – Neutralität und Allparteilichkeit ...	93
9.5	Streiten verbindet – Kooperation und Widerstand ...	94
9.6	Ruhe und Bewegung schaffen – Steuerung und Gegensteuerung ...	96
9.7	Handwerk und Haltung – das gruppenspezifische Verständnis von Intervention ...	97
9.8	Die gute und die schlechte Hilfe – Ressourcenorientierung und Problemorientierung ...	101
10.	Soziale Kompetenzen für die Arbeit in Gruppen ...	103
10.1	Sich selbst und andere wahrnehmen – Wahrnehmung und Übertragung ...	103
10.2	Sich trauen und mitteilen – Spontaneität und Ausdrucksfähigkeit ...	105
10.3	Seine eigene Vielfalt entdecken und entwickeln – Rollenflexibilität ...	106
10.4	Konflikten und Emotionen standhalten – Emotionale Stabilität und Belastbarkeit ...	107
11.	Gruppendynamische Anwendungsformate und -felder ...	109
11.1	Gruppendynamische Fortbildungen ...	109
11.2	Themenspezifische Trainings ...	110
11.3	Gruppensupervision und kollegiale Beratung ...	110
11.4	Teamsupervision, Teamentwicklung und Teamtraining ...	111
11.5	Organisationsentwicklung und Organisationsberatung ...	113
11.6	Gruppenpsychotherapie ...	115
11.7	Gruppenpädagogik ...	116
12.	Fachverbände, Ausbildungen, Adressen ...	118
	Literatur ...	121
	Über die Autoren ...	125